

## NS-Rassenkunde: Gegenüberstellung eines „arischen“ und eines „nicht arischen“ Kopfes (aus der Dia-Serie „Blut und Boden“) (ca. 1935)

### Kurzbeschreibung

---

Die rassistische Weltanschauung der Nationalsozialisten war allumfassend. Sie basierte auf einer Synthese von biologischem Determinismus und Sozialdarwinismus. Danach waren alle menschlichen Eigenschaften und Verhaltensweisen im Erbgut verankert. Hochwertige Rassen zeichneten sich durch körperliche und geistige Stärke aus. Die „Verunreinigung“ des Erbguts durch Fortpflanzung mit Minderwertigen resultiere jedoch in der Schwächung des Einzelnen und der Volksgemeinschaft, die somit im fortwährenden Kampf der Rassen unterlegen wäre.

### Quelle

---



Quelle: Gegenüberstellung eines „arischen“ und eines „nichtarischen“ Kopfes aus der Dia-Serie „Blut und Boden“. Fotograf/in unbekannt.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30021977. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika)

© bpk

Empfohlene Zitation: NS-Rassenkunde: Gegenüberstellung eines „arischen“ und eines „nicht

---

arischen” Kopfes (aus der Dia-Serie „Blut und Boden”) (ca. 1935), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,  
<<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-2264>>  
[09.05.2024].